

Ämtlicher Anzeiger der Stadt Bocholt und benachbarter Orte.

Engelken kosten für Einheimische (Bockholt und Knebe) die Bettzettel oder deren Mann 10 Pfg., für Auswärtige 15 Pfg. Bei größeren Engelken und Wiederholungen dererelden gewähren wir entsprechenden Rabatt. Engelken-Kannake jedesmal bis nachmittags 5 Uhr vor Ausgabe der betz. Nummer. Größere Engelken wollen man sich jedoch möglichst vormittags übermitteln. — Bettelken kosten pro Bettzettel 40 Pfg.

Wasser- und Energie-Verfahren für die Erzeugung und Nutzung von elektrischer Energie.

Für den Reklamen- und Anzeigenteil verantwortlich: **39. Jahrgang.**
Joseph Diercks in Bocholt.

20 000 Mk. zur Ausbildung hervorragend ver-
lagter armer Kinder, die Handelskammer 25 000
Mk. für die Stadtbibliothek, die Feuerversicherungs-
Kassen und Münzen 20,000 Mk. für Angestellte
der Feuerwehr.

ung und Feier
in dem Eltern
als Feie gichen,
Wogelebens zu
es Tages
erzortigen Monats-
festerung bei Alt
wurden gebrüft,
Wögel oder
ord der Unter-
ei den Kindern
Wogeleben zu

ten.

Rdn. Volkstg.
Borromäus-
uns ein eigener
in vatikanische
omaten-Empfang
bei Val dem preu-
ge Erklärung des
bestätigen dürfte.
Wasserstand der
zu fallen, so hat
Schiffahrt gebragt
Spree und Oder
fällt ober im
m. — Auch im
teht jetzt, wie in

uch Aufzeichnungen
die gegenwärtige
ehen des Brod-
en wurde. Sie
riode des Jahres
(gr.) Heute Nacht
Pomons in dem
mit der Hebung
te. Die Arbeiten
beim Eintritt der

medialle
els & Cie.
Strasse 43-44
Idengeschäft
stoffe
fabrik und ver-
diesen und
en-Erbrücken:
erl- bis 8,50 M.
von Seidenen
Morgensachen
ranke.

igatoren
fomie
che Zubehöriteile
empfehl
gerie Bruns
helm Bruns,
ezialgeschäft für
ntepflegeartikel,
Nordstraße 22,
rsprecher 192,
er J. & A. Temming.

de mich zum
den und Bügeln.
arina Brauer,
elmstraße 17, Osteror.
ger Mann
ie Sonntags Stells
lner
unter 2. 25 an die Ep.
eten.
Möblierte
immer
zu vermieten.
erfragen in der Exped. d. Bl.

hine, große
immer
auptst. zu vermieten, eventl.
gentaffee.
s in der Expedition d. Bl.

hre Zimmer,
und unmöbliert, mit oder ohne
zu vermieten.
es in der Expedition d. Bl.

Ein gebrauchtes
amenrad
zu kaufen gesucht
es in der Exped. d. Bl.

Bekanntmachung.

In das Handelsregister Abt. A. wurde unter Nr. 254 eingetragen die offene Handelsgesellschaft unter der Firma **Gebert & Mayland** zu Bocholt.
Persönlich haftende Gesellschafter sind der Kaufmann **Gubert Gebert** und der Kaufmann **Willy Mayland**, beide zu Bocholt.
Die Gesellschaft hat am 1. April 1909 begonnen.
Bocholt, den 7. Juni 1910.

Königliches Amtsgericht.

Ich habe mich am hiesigen Plage **Schanze Nr. 149** niedergelassen, und eröffne mit heutigem Tage meine **zahnärztliche Praxis.**

Praxisstunden: Vormittags 9-12 Uhr, nachmittags 3-6 Uhr.
Hochachtungsvoll
Paul Tangerding,
prakt. Zahnarzt.
Telephon Nr. 100.

Die diesjährige ordentliche General-Versammlung des Hembener Spar- und Darlehnskassen-Vereins

findet am **Sonntag, den 19. Juni d. J., nachmittags 5 Uhr,** in der Schule zu Hembden statt.

Die Vereinsmitglieder werden zu derselben hiermit f. d. l. eingeladen.

Tages-Ordnung:

1. Vorlage der Rechnung und Bilanz pro 1909
2. Antrag auf Entlastung.
3. Geschäftsbericht.
4. Verschiedenes.

Der Vorstand.

NB. Die Bilanz liegt von heute an bis zur General-Versammlung im Kassenlokal für die Mitglieder zur Einsicht offen.

MEY'S Stoffwasche
der Kgl. Sächs. Kgl. Rumän. Hoflieferanten
MEY & EDLICH, LEIPZIG-PLAGWITZ
Praktisch, elegant, von Leinen, wäsche kaum zu unterscheiden.
Jedes Wäschestück trägt obige Schutzmarke.
Vorrätig in Bocholt bei: J. & F. Borgmann, Wwe. J. Valk, Nobel- und Karolingerstr. (neues Esch) und J. & A. Temming, in Rheide bei Jos. Hübner.
Man achte sich vor Nachahmungen, welche mit ähnlichen Etiketten, in ähnlichen Verpackungen und grösstenteils auch unter denselben Benennungen angeboten werden, und fordere beim Kauf ausdrücklich **echte Wasche von Mey & Edlich**.

Maether's Normal-Wagen
mit Duplex-Gestell
die bevorzugteste Kinderwagen-Form!
In nur gediegenen, modernen Mustern und in reichhaltigster Auswahl!
Weltbekannte, unübertroffene Fabrikate!
Hermann Peltzer,
Fornut 384. An der evangel. Kirche.

Kinematograph.

Koke Nobel- und Realschulstrasse.
Grüßes und vornehmliches Unternehmen dieser Branche am Platze.
Jeden Spieltag ein vollständig neues Programm, enthaltend erstklassige Schläger.

Sonntag, 12. Juni 1910:
Der Landdoctor

(sehr ergreifendes, spannendes Drama).

1. In dem Tal von Stillwater. Sonnenschein. 2. Zusammengezogene Wollen. 3. Die arme Witwe. 4. Durch Kummer wahnsinnig über die Krankheit ihres eigenen Kindes bittet die Witwe dringend um des Doktors Bescheid. 5. Die Pflicht. 6. Unbarmherzige Strenge der Sonoration zwingt öfters zur Selbstaufopferung.
2. Das heilige Feuer (Drama).
3. Wechselfälle des Lebens (Drama).
4. Man soll nicht mit der Liebe spielen (Drama, herrlich koloriert).
5. Eine Verberei (sehr interessant und belehrend).
6. Herkules als Soldat (humoristisch).
7. Die Verlegenheit (voll Humor).
8. Ein Besuch im Lunapark zu Paris (humoristisches Abenteuer einer Bauernfamilie).
9. Meyer will rollen (großer humoristischer Schläger).
10. Eine Woche auf Brautschau (zum Tränenlachen).

Gute Ventilation.

Während der Sommermonate beginnen die Vorstellungen um 4 Uhr.

Eintrittspreise: 1. Platz 50 Pf., 2. Platz 30 Pf.
Kinder: " 25 Pf., " 15 Pf.

Aufgebot.

A. Es haben das Aufgebot zum Zwecke der Ausschließung von Grundstückeigentümern beantragt:

1. Der Ackerer **Johann Abrock** zu Altrheide, vertreten durch Rechtsanwalt **Heberling** in Bocholt, bezüglich des im Grundbuche von Rheide Band 50 Blatt 11 für den Franz Steggerhoff zu Rheide eingetragenen Grundstücks Flur 15 Nr. 14 der Gemeinde Altrheide.
2. Der Ackerer **Johann Wiens** zu Crommert Nr. 16a, vertreten durch Rechtsanwalt **Koop** in Bocholt, bezüglich des im Grundbuche von Rheide Band 39 Blatt 288 für den Ackerer **Johann Theodor Wiens** in der Hofeasat Kreckling eingetragenen Grundstücks Flur 28 Nr. 43 der Gemeinde Crommert.
3. Der Ackerer **Theodor Kalberg** in Dingden, vertreten durch Rechtsanwalt **Koop** in Bocholt bezüglich des im Grundbuche von Dingden Band 13 Blatt 13 für den Weber **Hermann Terwen** in Dingden eingetragenen Grundstücks Flur H. Nr. 1014/237 der Gemeinde Dingden.

4. Der Botenfuhrmann **Heinrich Speckling** in Rheide, vertreten durch Rechtsanwalt **Koop** in Bocholt, bezüglich des im Grundbuche von Rheide Band 32 Blatt 37 bzw. Band 55 Blatt 16 für den Weber **Anton Tebrocke** zu Rheide, vererbt mit Elisabeth geb. Kente, eingetragenen Grundstücks Flur 22 Nr. 262/0 der Gemeinde Rheide und Flur 18 Nr. 548/116 der Gemeinde Altrheide.

5. Der Bäcker und Wirt **Wilhelm Deltmer** in Rheide, vertreten durch Rechtsanwalt **Koop** in Bocholt, bezüglich des im Grundbuche von Rheide Band 32 Blatt 172 für den Bierbrauer **Wilhelm Köper**, vererbt mit Elisabeth geborene Benhaus zu Rheide, eingetragenen Grundstücks Flur 22 Nr. 414 der Gemeinde Rheide.

B. Es haben das Aufgebot beantragt zum Zwecke der Ausschließung der unbekannten Berechtigten mit ihren Rechten an den betreffenden Pösten:

1. Die Eheleute **Ackerer Bernhard Sondermann** und **Katharina geb. Mülken** zu Nordbrock bei Dingden, vertreten durch Rechtsanwalt **Heberling** Bocholt, wegen der im Grundbuche von Dingden Band 35 Blatt 181 in Abt. III eingetragenen Rechte:

a. Die Verpflichtung, den **Johann Heinrich Nieten** zu Ostbrock von 400 Tlr. 13 Sgr. 11 Pf. und 4 Tlr. 2 Sgr. 2 1/2 Pf. preussisch Courant Vorehschulden laut Meßes vom 6. Mai 1817 zu befrieren. Eingetragen unter lfd. Nr. 1;

b. 150 Rthlr. clevisch zu Gunsten des **Ackersmanns Augustin Guse** zu Ostbrock gemäß gerichtlicher Urkunde vom 31. August 1847. Eingetragen unter lfd. Nr. 2;

c. 76 Tlr. 27 Sgr. 8 Pf. zu Gunsten des **Ackersmanns August Guse** zu Ostbrock gemäß gerichtlicher Urkunde vom 31. August 1847. Eingetragen unter lfd. Nr. 3.

2. Der **Gastwirt, kett. Rentner Hermann Schmeint** in Rheide, vertreten durch Rechtsanwalt **Koop** in Bocholt, wegen des im Grundbuche von Rheide Band 37 Blatt 229 Abt. II Nr. 1 eingetragenen Raanen von 6 Stüber clevisch für den **Hermann Epplint** in Rheide.

3. Der Ackerer **Bernhard Fußkamp** in Lantern, vertreten durch Rechtsanwalt **Koop** in Bocholt, wegen des im Grundbuche von Dingden Band 57 Blatt 59 in Abt. II Nr. 3 eingetragenen Vorkaufesrechtes:

„Wenn **Johannes** und **Anna Katharina Klein-Sitpaß** in den Fall kommen möchten, die Kottenstelle zu verkaufen, so sollen die übrigen Geschwister oder deren Deszendenten das Vorkaufrecht nach dem Kontratte vom 3. Mai 1835 haben.“

4. Die Witwe **Ackerer Johann Gerhard Schilling**, Maria geb. Eßing in Vardingholt, vertreten durch Rechtsanwalt **Koop** in Bocholt, wegen der im Grundbuche von Rheide, Band 28 Blatt 25 in Abt. II Nr. 1 und Abt. III Nr. 1 und 2 eingetragenen Rechte:

a. Abteilung II Nr. 1: „eine protestatio pro conservando jure et loco für das von den Geschwistern: a. **Anna Katharina Altner**, Witwe **Bernhard Heinrich Venning** b. **Maria Anna Altner**, Ehefrau **Bernhard Heinrich Steverding**, c. **Johanna Gertrud Altner**, Ehefrau **Heinrich Weising**, d. **Adelheid Altner**, Ehefrau **Bernhard Sicking**, e. **Elisabeth Altner**, Ehefrau **Hermann Hovestadt**, sämtlich in Rheide, f. **Heinrich Wilhelm Altner** in Dorfen aus dem notariellen Testamente des **Bernhard Schintenbohm** vom 6. April 1784 an 6/7 dieses Grundstücks präsentierte Eigentumsrechte.

b. Abteilung III Nr. 1, 500 Reichstaler clevisch, welche der **Johann Bernhard Altner** gnt **Sanders** und dessen Ehefrau **Johanna Christine Groß-Weßing** in Vardingholt den Geschwistern: a. **Anna Katharina vererbtelte Johann Heinrich Weising**, b. **Maria Anna**, c. **Johanna Gertrud**, d. **Johanna Adelheid**, e. **Johanna Elisabeth Altner** gnt. **Sanders** vermög notariellen Uebertragsvertrages und Alimentationsvertrages vom 5. April 1805 nach der Eltern **Johann Gerhard Altner** oder **Sanders** und **Adelheid Schintenbohm** Tode als Kindesteile ausfahren müssen, wofür eine protestatio pro conservando jure et loco ex decreto vom 29. August 1828 eingetragen ist; ad 1a mit dem ebenfalls der **Anna Katharina Altner** gnt. **Sanders** gebührenden Kindesteile von 100 Reichstalern clevisch hat dieselbe mit ihrem zweiten Ehemann **Bernhard Heinrich Venning** in Rheide laut notarieller Obligation vom 27. Sept. 1812 und gerichtlicher Verhandlung vom 30. Januar 1817 wegen eines dem **Ackersmann Gerhard Ketteler** in Vardingholt schulbigen Kapitals von 900 Reichst. der fünfprozentigen Zinsen und Kosten Unterpfand bestellt.

Nr. 2: 100 Reichstaler clevisch, die der **Johann Bernhard Altner** gnt. **Sanders** und dessen Ehefrau **Johanna Christine Groß-Weßing** in Vardingholt dem Bruder resp. Schwager **Heinrich Wilhelm Altner** gnt. **Sanders** zufolge notariellen Uebertragsvertrages und Alimentationsvertrages vom 5. April 1805 nach der Eltern **Johann Gerhard Altner** oder **Sanders** und **Adelheid Schintenbohm** Tode als Kindteil ausfahren müssen, wofür eine protestatio pro conservando jure et loco ex decreto vom 29. August 1828 eingetragen ist.

5. Der **Holzschuhmacher Bernhard Steverding** in Dingden, vertreten durch Rechtsanwalt **Koop** in Bocholt, wegen der im Grundbuche von Dingden Band 25 Blatt 259 in Abteilung III Nr. 1 eingetragenen 170 Daler clevisch für die Erben der zu Kreckling verstorbenen Witwe des **Oberjägers Johann Wilh. Fink** bez. **Schreven**.

6. Der **Landwirt Johann Gebel Steverding** in Vardingholt wegen des im Grundbuche von Rheide Band 29 Blatt 259 Abteilung II Nr. 5c eingetragenen Sachgehulens von 10 1/2 Scheffel Roggen hochpottisch Maß jährlich termino Lichtmeß an den **Theodor Walt** in Bocholt.

Die eingetragenen Gläubiger und Eigentümer, sowie deren Nachfolger werden aufgefordert, ihre Rechte spätestens in dem auf den

15. Oktober 1910, vormittags 11 Uhr,

vor dem unterzeichneten Gerichte, Rathhaus, Zimmer Nr. 1, anberaumten Aufgebotstermine anzumelden, widrigenfalls sie mit ihren Rechten ausgeschlossen werden.

Bocholt, den 30. Mai 1910.

Königliches Amtsgericht.

Visitenkarten

werden schnell und billig angefertigt in der Buchdruckerei von **J. A. & Temming, Bocholt.**

Der sein
HAUSGRUNDSTÜCK,
gleich welcher Art und Platz, rasch und beschleunigt verkaufen will, verl. kostenlosen Besuch zwecks Besichtigung und Kaufsprache.
Besuch- und Verkaufs-Zentrale,
Adm. a. d. H., Hanshaus.

Eine neuerbaute bessere

Arbeiterwohnung

mit großem Garten in der Nähe der Stadt ist zu verkaufen.
Näheres in der Expedition d. Bl.

Damenbinden.
Drogerie Bruns
Wilhelm Bruns,
Spezialgeschäft f. Frauen-
Kosmetik,
22 Nordstrasse 22,
Fernsprecher 192,
gegenüber J. & A. Temming.

Hotel-Restaurant Königs,
Münsterstrasse.

Sonntag, den 12. Juni,
nachmittags von 4 Uhr ab,
findet in meinen schattigen Gartenanlagen:

Großes Gartenkonzert
statt; anschließend

Italienische Nacht.
Feenhaftes Beleuchtung des Gartens.

Sogleich findet am Sonntag, den 12. Juni, morgens von 11 Uhr ab, auf meiner neu-
renovierten Bahn

Grosses Preiskegeln
statt.
Schlag und Preisverteilung: Sonntag, den 10. Juni.
Zu diesen Veranstaltungen ladet freundlichst ein
Jos. Königs.

Restaurant Maiental.

Sonntag, den 12. ds. Mts.:

Grosses Garten-Konzert
mit anschließendem

Ball.

Anfang 4 Uhr. Entree frei!
Es ladet ergebenst ein
J. Hötger.

Auf, zum Hotel Pottmeyer.

Sonntag, den 12. Juni:

Großes Konzert
ausgeführt von dem Pianisten Herrn **Walter.**

Von 11 bis 1 Uhr: **Matinee.**
Gemütliche und angenehme Stunden versprechend, ladet zum regen Besuche freundlichst ein
Otto Kreutz, Vertreter.

Restaurant „Zum steilen Arm“.

Auf vielseitigen Wunsch!
Sonntag, den 12. Juni 1910:

Grosses Militär-Konzert,
ausgeführt von der gesamten Kapelle des Inf.-Regts. Nr. 29 (Crier), unter persönlicher Leitung des Kgl. Obermusikmeisters Herrn **Michaelssen.**

Anfang nachm. 4 1/2 Uhr. Entree 40 Pf.

Familienkarten (von 3 Personen ab) 30 Pf. a Person, an der Kasse.

Es ladet ergebenst ein
Joseph Grosswiele.

500 Stück
Holz-Riemscheiben
von 100-1500 mm
Durchmesser stets vorrätig.
Ludw. Helss, Dortmund,
Fernspr. 851 und 8007.

Johann-Erster Cluesmann,
Bocholt, Schanze gegenüber, Riefenb.,
Spez. Rinf., Röhre, Einfügen Schme-
lss. Regulieren schiefstehender Röhre.
Beseitigung von Zahnschmerzen, wenn
mögl. ohne Nadeln. Herk. u. Blom-
bieren in Gold, Silber, Porzellan, Glas
u. f. d. g. Werkst. empfohlen.

Warenhaus A. Weyl

empfiehlt in bekannt grosser Auswahl und Preiswürdigkeit:

- Damen-Wasch-Blusen, schwarz, weiss und farbig.
- Damen-Wasch-Röcke, weiss und farbig.
- Mädchen-Wasch-Kleider und Blusen
- Knaben-Wasch-Blusen und Anzüge
- Herren-Lüster, und Zwirn-Joppen.
- Waschstoffe in Musseline, Leinen, Zephir, Satin.

Sämtliche Damen-Konfektion wird zu bedeutend ermässigten Preisen abgegeben.



Städtische freiwillige Feuerwehr Bocholt.

Am Montag, dem 13. Juni, abends punkt 8 1/2 Uhr:

Übung.

Nach derselben: Mitgliederversammlung.

- Tagesordnung:
1. Jahresbericht.
 2. Bericht der Revisoren.
 3. Mitteilungen über die Verhandlungen des Westf. Feuerwehr-Verbands.
 4. Vornahme der vom Westf. Feuerwehr-Verband beschlossenen Auszeichnungen für 25 Jahre Dienst an 5 Mitgliedern der Wehr.
 5. Verschiedenes.
- Hochachtungsvoll: Das Kommando.

Schöne, trockene, geräucherte

Schinken

wie eine Patte eingemachte

Aprikosen

halbe, geschälte Frucht hat billig abgegeben

Franz Oehmen.

Das Allerbeste

und bleibt trotz aller Neuerscheinungen

das Allerbeste

Eine fast neue, achtjährige

Ziehharmonika

zu verkaufen.

Näheres in der Expedition d. Bl.



Von mehreren hiden, fetten Pferden Fleisch zu haben.

E. Bosch, Nobelstr. 277.

3. ten Bosch, Ostmauer 8.

Garantiert reines

Rüböl

1 Liter 53 Pf.

Karl Blumberg,

29 Nordstraße 29

und 11 Haverbachstrasse 11.

Löwenstein

Für Braut-Ausstattungen

bietet meine

„Weisse Woche“

eine hervorragend günstige Kauf Gelegenheit.

Besonders preiswerte Sortimente sind übersichtlich ausgelegt:

- Tisch 1: Leibwäsche Tag- u. Nachthemde, Hosen, Röcke etc.
- Tisch 2: Bettwäsche Kissen- u. Bettbezüge, Betttücher etc.
- Tisch 3: Tischwäsche Gedecke, Tischtücher, Servietten, Handtücher. : :

Frische Erdbeeren

per Pfd. 60 Pf.

Julius Metzger, Osterstraße 47, Telefon 387.

Verkaufs-Anzeige.

Am Montag, dem 13. Juni d. J., nachmittags 2 Uhr, werde ich im freiwilligen Auftrage der Frau Witwe Teubensel, Westend folgende Gegenstände:

- 1 Tisch, 6 Stühle, 1 Glasschrank, 1 Anrichte, 1 fast neue Nähmaschine, 1 Kochherd sowie Haus- und Küchengeräte

öffentlich meistbietend auf Kredit verkaufen.

Die Sachen sind gebrauchte und können am Verkaufstage besichtigt werden.

Bocholt, den 13. Juni 1910.

Moritz Hausmann,

Aukturator.



Kneippverein Bocholt.

Sonntag, den 12. Juni, nachmittags 5 Uhr beginnend, feiert der Kneippverein im Saale „Zum großen Kurfürsten“ sein

7. Stiftungsfest

Konzert, Theater und Ball,

wozu die Mitglieder mit ihren Angehörigen freundlichst eingeladen werden.

Programme 10 Pf. — Quittungsarten sind an der Kasse vorzuzeigen.

Jugendliche Personen unter 16 Jahren haben keinen Zutritt.

Die Musik wird ausgeführt von Mitgliedern der Bocholter Kriegerkapelle unter persönlicher Leitung des Musikleiters Herrn Langheinrich.

Zu regem Besuche ladet freundlichst ein

Der Vorstand.

Diözesan-Gesangbücher

empfehlen

J. & A. Temming.

Kath. Gesellen-Verein Bocholt.

Sonntag, 8 Uhr:

Wichtiger Vortrag und Verschiedenes.

Um zahlreiche Beteiligung seitens der Meister, Ehrenmitglieder und Mitglieder bittet

Der Vorstand.

Diejenigen Ehrenmitglieder und Mitglieder, die sich am Jubiläum in Böhlen am Sonntag, dem 12. Juni beteiligen wollen, mögen sich bis Samstag abend melden.

Kath. Arbeiterverein.

Sonntag, 12. Juni 1910.

11 1/2 Uhr: Empfang.

6 1/2 Uhr:

Monats-Versammlung

mit Vortrag, Kontrolle und Aufnahme.

Der Vorstand.

Kathol. Arbeiter-Verein St. Joseph.

Sonntag, 12. Juni, abends 6 Uhr:

Familienabend.

Vortrag: „Die Mutter“.

Lebende Bilder, mehrstimmige Lieder und Deklamationen.

Zahlreiche Beteiligung erwartet

Der Vorstand.

Jugend-Verein St. Joseph.

Sonntag, den 12. Juni, 8 Uhr:

Gemeinschaftl. hl. Kommunion.

Gellügelzucht-Verein.

Sonntag, den 12. d. Mts., morgens 11 Uhr,

in der Restauration Wwe. Messing, Sietenhof.

Verammlung.

Tagesordnung: Vorstandswahl etc.

Neu eingetroffen ein großer Posten

Wollmusseline-Reste,

Bernh. Pollmann,

Kell. Gattienwaren,

Bocholt, Langenbergstr. 9.

Ein Schiebkarren

auf dem Markt

verkauft. Um Umtausch

wird gebeten.

Gendener Weg 63/1.